

## **1.FC Trogen-TSV Kirchenlaibach-Speichersdorf**

**Tore:** 1:0 Dennis Nendza (17. Minute)

**Zuschauer:** 100

**Schiedsrichter:** Engelhaupt (Bamberg)

### **Trogen erkämpft den nächsten Heimsieg**

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung knüpft Trogen weiter an die Erfolgsserie an und sichert sich den nächsten Dreier. Das Ziel den Spitzenplatz mit in den Winter zu nehmen ist weiter möglich und das Team um Coach Narr-Drechsel zeigte heute das mit Trogen zu rechnen ist und die Gelb-Schwarzen immer gefährlicher werden! Nachdem Mistelbach nur Unentschieden spielt ist Trogen aktuell Spitzenreiter!

Pünktlich mit dem Anpfiff setzte der Herbst ein Zeichen - kalt und regnerisch begann die Partie. Trogen war aber von Anfang an heiß auf den nächsten Heimsieg und das war auch die Kampfansage in der Team-Besprechung. Von Anfang an zeigten beide Teams ein spielerisch hohes Niveau mit tollen Szenen auf beiden Seiten. Bereits in der 8. Minute die erste Chance für Trogen: Weiß läuft seinem eigenen Freistoß hinterher und darf nochmals flanken. Sein Traumball findet zwar keinen Abnehmer, jedoch setzt man das erste Ausrufezeichen. Der stärker werdende Regen machte den Ball schnell und den Platz tief. Das sind Bedingungen welche die Trogener Kicker lieben! Die erste Chance für Kirchenlaibach. Nach einer Ecke kommt Böhner zum Kopfball der auf die Latte fällt. Mit dem nächsten Angriff schiebt Trogen knallhart aufs Tor. Buschner läuft sich klasse frei und geht ans 16er-Eck. Von dort flankt er mustergültig in den 5er wo Nendza den Ball direkt volley in die Maschen nagelt. Führung für Trogen! Nach dem Tor wurde die Partie etwas zerfahrener und die Nickligkeiten nehmen auf beiden Seiten zu. Nach einer guten halben Stunde zieht Bauernfeind aus 20 Metern ab. Seinen abgefälschten Schuss kann Hüter Rupprecht aber stark parieren. Bis zum Pausenpfiff läuft Trogen weiter gut an und zwingt Kirchenlaibach zu immer mehr langen Bällen. In der 45. Minute gab es noch 2 Grosschancen für Trogen und man hätte den Sack zumachen können. Erst wird ein Kopfball von Kubinec knapp über die Latte geklärt, im nächsten Angriff ist es Mallik der ebenfalls per Kopf einnickt aber auch diesen Ball kann Hüter Dujicek klären.

In der Halbzeit schwor Trainer Narr-Drechsel seine 11 nochmals ein nicht nachzulassen und Kirchenlaibach weiter taktisch kalt zu stellen. Mit Beginn der 2. Halbzeit ging beiden Teams leider etwas der Spielfluss verloren und man beschäftigte sich mehr mit Nickligkeiten und Fouls anstatt den Ball nach vorne zu treiben. Mit der Einwechslung von Michael Weiss kam nochmal Feuer in die Partie. Der Flügelflitzer sorgte für einige Aktionen in denen Kirchenlaibach nur noch hinterher lief. Nach 20 gespielten Minuten gibt es Schiedsrichter-Ball in Nähe des Mittelkreises. Schnell erobert, kommt der Ball in die Spitze zu Kubinec, dem aber im Laufduell die Nerven versagen. Das hätte das sichere 2:0 sein müssen! Kirchenlaibach konnte und wollte nun nicht mehr. Mit einer verunglückten Kopfball-Abwehr bringt sich der Gegner selbst in Gefahr und netzt fast ins eigene Tor ein! Kurz vor Schluss wird's dann nochmal hektisch. Ein eigentlich geklärter Ball fällt in Richtung Rupprecht zu

Boden, dieser rutscht aber auf dem nassen Rasen vorbei und Schildt klärt in höchster Not auf der Linie. Trogen rettet den Dreier aber bis zum erlösenden Schlusspiff und feiert dank der Schützenhilfe aus Mistelbach verdient die Spitzenreiter-Position!

Martin Bischoffberger